

PRESSEMITTEILUNG

HANNOVER, 10. AUGUST 2021

Würzen statt Salzen

Team der Dialyse am KRH Klinikum Lehrte baut eigene Kräuter an

Es war die Idee von Dr. Inge Mander, der Leiterin der Dialyse am KRH Klinikum Lehrte, ein Hochbeet mit Kräuter- und Heilpflanzen anzulegen, die neben ihrer positiven Wirkung auch einfach gut schmecken. „Freunde hatten das passende Holz übrig und eine Kollegin aus der Pflege noch den richtigen Dünger von ihrem Pferd“, erzählt Mander. Da wurde nicht mehr lange überlegt, sind doch die Gefahren von salzreichem Essen für Bluthochdruck und mehr Durst gerade den Expert*innen der Dialyse bekannt. Schließlich werden viele Patienten und Patientinnen zur Abklärung von seltenen Ursachen eines Bluthochdrucks von ihren Hausärzt*innen zur Aufarbeitung in die Spezialambulanz für Nieren- und Hochdruckkrankheiten des KRH Klinikum Lehrte überwiesen.

In deutschen Küchen gilt immer noch: Wenn es nicht schmeckt, dann Salz und Pfeffer drauf. Gerade in Bezug auf den zunehmenden Verbrauch von Fertiggerichten mit hohem Salzgehalt ist dies ein großes Problem. „Wir wollen Patient*innen und Angehörige mit unserem Hochbeet darauf aufmerksam machen, dass es viele verschiedene sehr leckere Gewürze gibt, die eben nicht den Effekt von Salz haben und trotzdem das Essen schmackhaft machen“, sagt Mander. In dem Hochbeet hat das Dialyseteam Basilikum, Rosmarin, Koriander, Salbei, Ysop, Bohnenkraut, Gewürztagetes und Zitronenverbene angebaut. „Ob Nudeln mit mediterranen Kräutern, Kartoffeln mit Rosmarin oder nur ein Zitronenverbene-Wasser statt eines Softgetränkes“, erklären Margharetha Ehlvers und Karin Meisinger vom Stadtmarketing Lehrte, die den Heilkräutergarten in der Parkanlage des KRH Klinikum Lehrte betreuen, „diese Kräutervielfalt nutzen wir in Deutschland leider viel zu selten.“

„Wir freuen uns, wenn wir mit unserem Wissen unterstützen und möglichst schon vorbeugend helfen können“, sagt Mander, die mit ihrem Team sowohl ambulante als auch stationäre Patientinnen und Patienten mit Nieren- und Hochdruckproblemen betreut. Am KRH Klinikum Lehrte stehen 26 ambulante Dialyseplätze zur Verfügung, die mit den modernsten Dialysegeräten ausgerüstet sind. Die Plätze werden

Unternehmenskommunikation | Marketing
Lennart Dreyer | Redakteur
Stadionbrücke 6 | 30459 Hannover

Tel. 0511 906 6500
Fax 0511 906 6519

kommunikation@krh.de
www.krh.de

Das KRH Klinikum Region Hannover steht für wohnortnahe Medizin und Pflege, hohe Behandlungsqualität sowie Diagnostik und Therapie aus einer Hand. In der Landeshauptstadt und der Region Hannover betreibt das kommunale Unternehmen zehn Krankenhäuser mit insgesamt rund 3.200 Betten und 8.000 Mitarbeitern. Jährlich versorgt der Konzern circa 131.000 stationäre und 180.000 ambulante Patienten. Mit einem Anteil von 40 Prozent an der Krankenhausversorgung ist es das leistungsstärkste Krankenhausunternehmen der Region.

an drei Schichten (Montag, Mittwoch, Freitag: Früh- und Spätschicht bzw. Dienstag, Donnerstag und Samstag: Frühschicht) bereitgehalten. Dr. Mander sowie zwei weitere Nephrologinnen und ein erfahrenes Pflege team sind in dieser Zeit vor Ort. Durch die direkte Anbindung an das KRH Klinikum Lehrte ist es ebenfalls möglich, schwerkranke Dialysepatient*innen stationär zu versorgen; wenn nötig steht auch eine Intensivstation bereit. Des Weiteren ist die Dialyseeinheit eng mit der geriatrischen Versorgung des KRH Klinikum Lehrte gekoppelt und ermöglicht eine Versorgung während des Krankenhausaufenthaltes. „Gerade für Dialysepatienten*innen ist es toll, dass wir jetzt die umfangreichen Therapiemöglichkeiten der Geriatrie nutzen können, um möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.“ Dieser Aspekt wird von Patientinnen und Patienten aus Lehrte und der Region gerne genutzt.

Nicht nur Patientinnen und Patienten der Dialyse, sondern auch der Nierenambulanz (nephrologische Ambulanz) sowie alle weiteren Interessierten sind eingeladen, Ideen für schmackhafte Gerichte zu finden. Auch ein Gang in den Heilkräutergarten ist lohnenswert. Regelmäßige öffentliche Führungen finden am letzten Sonntag im Monat statt.

Das Team der Dialyse / Nephrologie erreichen Sie unter der Telefonnummer: 05132 503 390 oder per Email unter: dialyse@krh.de.

Foto: KRH (presse_wuerzen_statt_salzen.jpg)

Plädieren für weniger Salz in unserer Nahrung und für mehr Geschmack durch Gewürze: v. l. Nicole Heller, Dr. Inge Mander, Margaretha Ehlvers, Karin Meisiger, Anke Ehrhardt, Elke Schröder.